Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **113/114 (1939)**

Heft 17

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

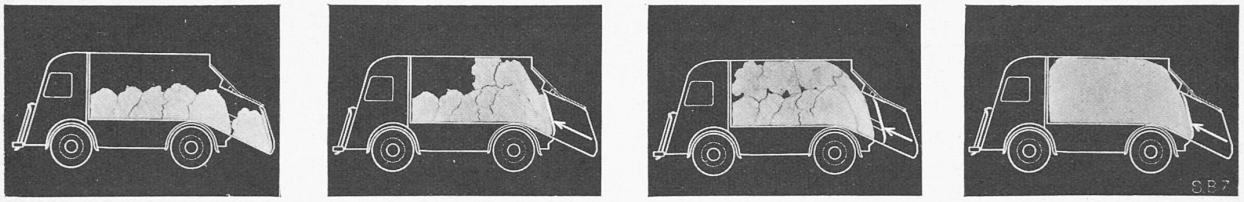

Abb. 3. Verschiedene Phasen der Kehricht-Stopfung im Grossraum-Sammelwagen System Ochsner

Eidg. Technische Hochschule. Die Vorlesungen des *Wintersemesters* beginnen Dienstag den 24. Oktober. Wie gewohnt, machen wir besonders aufmerksam auf die Freifächer, zu denen man sich bis am 18. November einschreiben kann (Kasse der E. T. H., Zimmer 36c). Das vollständige Verzeichnis dieser Vorlesungen kann bei der Rektoratskanzlei bezogen werden, wir entnehmen ihm nur die folgenden, unsere Kreise interessierenden Namen von Dozenten und Vorlesungen.

Literatur, Sprachen, Philosophie: *Clerc:* Histoire du roman en France, Verlaine, Livres d'aujourd'hui, Cours moyen, Cours supérieur de langue française. *Cros:* Courants littéraires en Pologne et en Russie, langue polonaise. *Ermatinger:* Faust, deutsche Klassik, neuere deutsche Erzähler. *Jung:* Psycholog. Seminar. *Kundert:* Russische Sprache. *Medicus:* Philosophie, pädagogische Uebungen. *Pfändler:* Englische Sprache, Reading from English newspapers, writers of the present day. *Zoppi:* Ariosto e Tasso, Machiavelli e Guicciardini, Corso inferiore, corso superiore di lingua italiana.

Historische und politische Wissenschaften: *Guggenbühl:* Staat und Krieg, Die Schweiz vom Weltkrieg bis zur Gegenwart, Aktuelle Fragen der Politik und Kultur. *Karl Meyer:* Heutige Weltpolitik. *Robinson:* American history and economics. *de Salis:* Hommes d'état, Crise de l'europe, Cours pratique de politique et d'histoire, Histoire de Zurich. *Vogt:* Altertümer der Schweiz.

Kunst und Kunstgeschichte: *Birchler:* Kunst des Altertums, der Renaissance, Michelangelo. *Peter Meyer:* Das Monumentale in der Architektur.

Volkswirtschaft und Recht: *Böhler:* Nationalökonomie, Finanzwissenschaft, aktuelle Wirtschaftsfragen. *Dollfuss:* Weltluftverkehr. *Durtschi:* Landw. Markt- und Genossenschaftswesen. *Gerwig*: Buchhaltung, Bilanzwesen, Zahlungsverkehr. *Rosset:* Economie politique, Les problèmes financiers de l'entreprise industrielle.

Allgemein verständliche Vorlesungen aus Naturwissenschaft und Technik: *Burger:* Natur- u. Heimatschutz. *Carrard:* Arbeitswissenschaft, Schulung und Führung im Wirtschaftsleben. *Fehlmann:* Fischerei für Sportfischer. *v. Gonzenbach:* Hygiene, Konstitutions- und Vererbungslehre. *Grossmann:* Forstgeschichte. *Koch:* Alpenflora. *Lehmann:* Wetter und Klima, Amerika. *Lugeon:* Meteorologie. *Meier-Müller:* Fliegerhygiene. *Osswald:* Architekturakustik und Schallisolation. *Rüst:* Photographie. *Sprecher:* Tropenpflanzen, Tropenhygiene. *Staub:* Allg. Geologie, Geologie Europas, Bau und Entstehung der Schweizer Alpen. *Völlm:* Numerische Methoden. *Walther:* Allg. Kosten- und Kalkulationslehre, Organisation u. Buchhaltung des Baugeschäfts.

Schliesslich wird wiederum ein Zyklus *öffentlicher Freitagsvorträge* (20.15 h im Aud. max.) abgehalten mit dem Gesamtthema «Kulturwerte der Schweiz». 10. November 1939 Prof. *Max Huber:* Die Schweiz in der Völkergemeinschaft. 24. Nov. Consigliere di Stato Dr. *Celio:* Valore Spirituale della Svizzera italiana. 19. Jan. 1940 Prof. Dr. *A. Rohn:* La tâche nationale des hautes écoles suisses. 2. Febr. 1940 Msgr. *Besson:* Vers la paix religieuse, und Prof. Dr. *Adolf Keller:* Auf dem Wege zum religiösen Frieden.

Alle oben angekündigten Vorlesungen finden trotz der Mobilisation unserer Armee statt.

Nur noch acht Tage LA! Wer sie noch nicht im bunten Herbstkleid durchwandert, der beeile sich, es zu tun, er wird ganz neuartige, höchst eindrucksvolle Bilder geniessen. Um bei den Blumen zu bleiben, sei auf die letzte Sonderschau in der Blumenhalle aufmerksam gemacht, die von Chrysanthemum beherrscht ist. Der Besucherandrang wächst und hat am letzten Sonntag die Rekordziffer von 163 567 Tages-Eintritten erreicht. Man tut also gut, sich an die Wochentage zu halten und versäume dabei nicht, die Hallen auch abends bei künstlicher Beleuchtung zu durchwandern, um die mannigfachen Lichteffekte auf sich wirken zu lassen.

Baumeisterprüfungen und Maurermeisterprüfungen. Das Zentralsekretariat des Schweiz. Baumeisterverbandes (Zürich 2, Beethovenstr. 38) teilt mit, dass angesichts der Zeitverhältnisse eine Verschiebung der nächsten ordentlichen Prüfungssession (Januar-Februar-März 1940) vorgesehen ist. Er lädt jedoch alle Kandidaten, die ein Interesse an der Ablegung der Meisterprüfung im Jahre 1940 hätten, ein, sich bis zum *31. Okt. 1939* provisorisch, mittels einfachen Briefes, anzumelden. Der definitive Entscheid über Abhaltung oder Nichtabhaltung der Prüfungen wird von der Zahl der eingehenden Anmeldungen abhangen.

Das Hallenstadion in Zürich-Oerlikon, das im wesentlichen gemäss den in Bd. 110, S. 210* (23. Okt. 37) veröffentlichten Skizzen ausgeführt worden ist und das nun trotz mancher Hemmungen seiner Vollendung entgegengeht, soll am 4./5. Nov. eröffnet werden.

WETTBEWERBE

Theater-Gebäude im Kurpark in Baden (Bd. 113, Seite 187). Das Preisgericht, bestehend aus den Herren Merker-Arbenz und Dr. Robert Senn, als Vertreter der Theaterstiftung und der Kurhauskommission Baden, sowie den Architekten Walter Henauer und Fritz Metzger und Bühnenbildner Theo Otto, Zürich, als Fachpreisrichter, hat am 12. Oktober folgenden Entscheid gefällt:

1. Rang (1500 Fr.): Lisbeth Sachs, Dipl. Arch. E. T. H., Baden.
2. Rang (1200 Fr.): Otto Dorer, Dipl. Arch., Baden.
3. Rang (800 Fr.): Hans Löpfe, Arch., Baden, Mitarbeiter Otto Hänni.
4. Rang (500 Fr.): Robert Lang, Arch., Baden.

Sämtliche Entwürfe sind noch bis morgen Sonntag den 22. Okt. im Grand Hôtel Hinterhof Baden, jeweils von 9 bis 12 und 2 bis 5 Uhr ausgestellt.

Regionalspital in Sitten (Bd. 113, S. 142). Das «Bulletin Technique» vom 7. Okt. veröffentlicht die Pläne der folgenden preisgekrönten Entwürfe:

I. Preis (2400 Fr.): Architekten M. und P. Braillard, Genf.
II. Preis ex æquo (2000 Fr.): Arch. Besson, Martigny.
II. Preis ex æquo (2000 Fr.): Arch. J. Hügli, Yverdon.
III. Preis ex æquo (1300 Fr.): Arch. A. Leclerc, Genf, Mitarb. Frl. Leclerc und Oltramare.
III. Preis ex æquo (1300 Fr.): Arch. Breitenbucher, Genf.

NEKROLOGE

† **Fritz Largiadèr,** geb. 29. Juni 1863, Dipl. Masch.-Ing. E. T. H. (1883/87) ist nach längerem Leiden am 15. Oktober sanft entschlafen. Nachruf und Bild werden folgen.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:
Dipl. Ing. CARL JEGHER, Dipl. Ing. WERNER JEGHER
Zuschriften: An die Redaktion der «SBZ», Zürich, Dianastr. 5, Tel. 34 507

MITTEILUNGEN DER VEREINE

S. I. A. Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein

Bericht über das Vereinsjahr 1938/39.

1. Mutationen und Mitgliederbestand:

Bestand am 1. Oktober 1938			582
Eintritte	18		
Uebertritte aus andern Sektionen	10		
Austritte (auch aus dem S. I. A.)		7	
Uebertritte in andere Sektionen		10	
Gestorben		8	
	28	25	3
Bestand am 30. September 1939			585

Die Aufteilung in Berufsgruppen ergibt folgendes Bild: Architekten 181, Bauingenieure 194, Elektroingenieure 65, Maschinen-Ingenieure 122, Kultur- und Vermessungsingenieure 13, Chemiker 10. Es beträgt die Zahl der Ehrenmitglieder 4, der emeritierten Mitglieder 27, der Mitglieder über 30 Jahren 538, der Mitglieder unter 30 Jahren 16.

Durch den Tod haben wir im abgelaufenen Vereinsjahre verloren die Kollegen H. Brupbacher, Bau-Ing.; Edm. Gams, Masch.-Ing.; Emil Huber-Stockar, Masch.-Ing.; Max Meier-Kaufmann, Arch.; Joh. Metzger, Arch.; Henri Naville, Masch.-Ing.; Adolf Steger, Arch.; Georg Storrer, El.-Ing.

2. Während des Wintersemesters fanden 11 ordentliche Vereinsversammlungen statt: